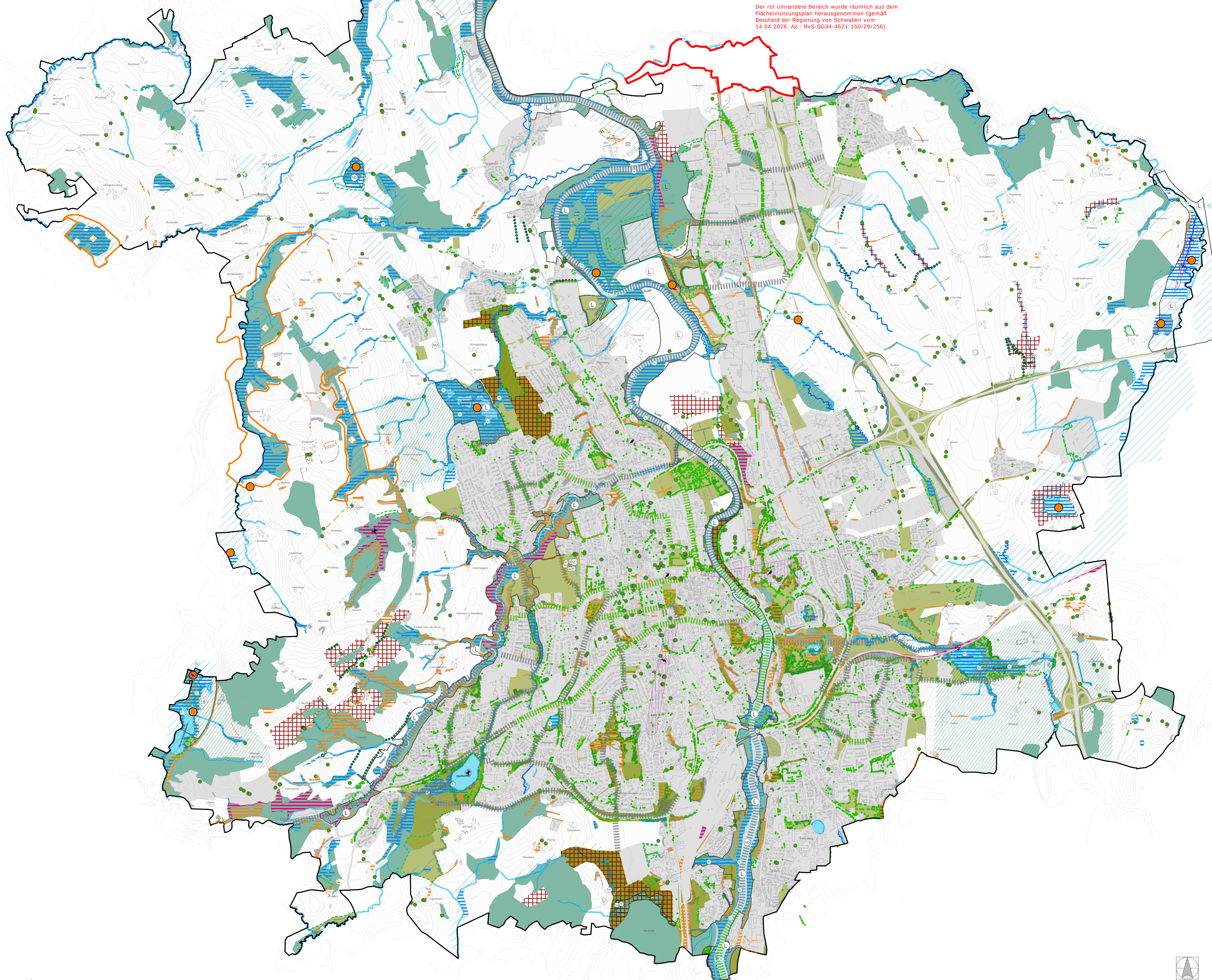




Kempten^{Allgäu}

Flächennutzungsplan der Stadt Kempten (Allgäu)
mit integriertem Landschaftsplan

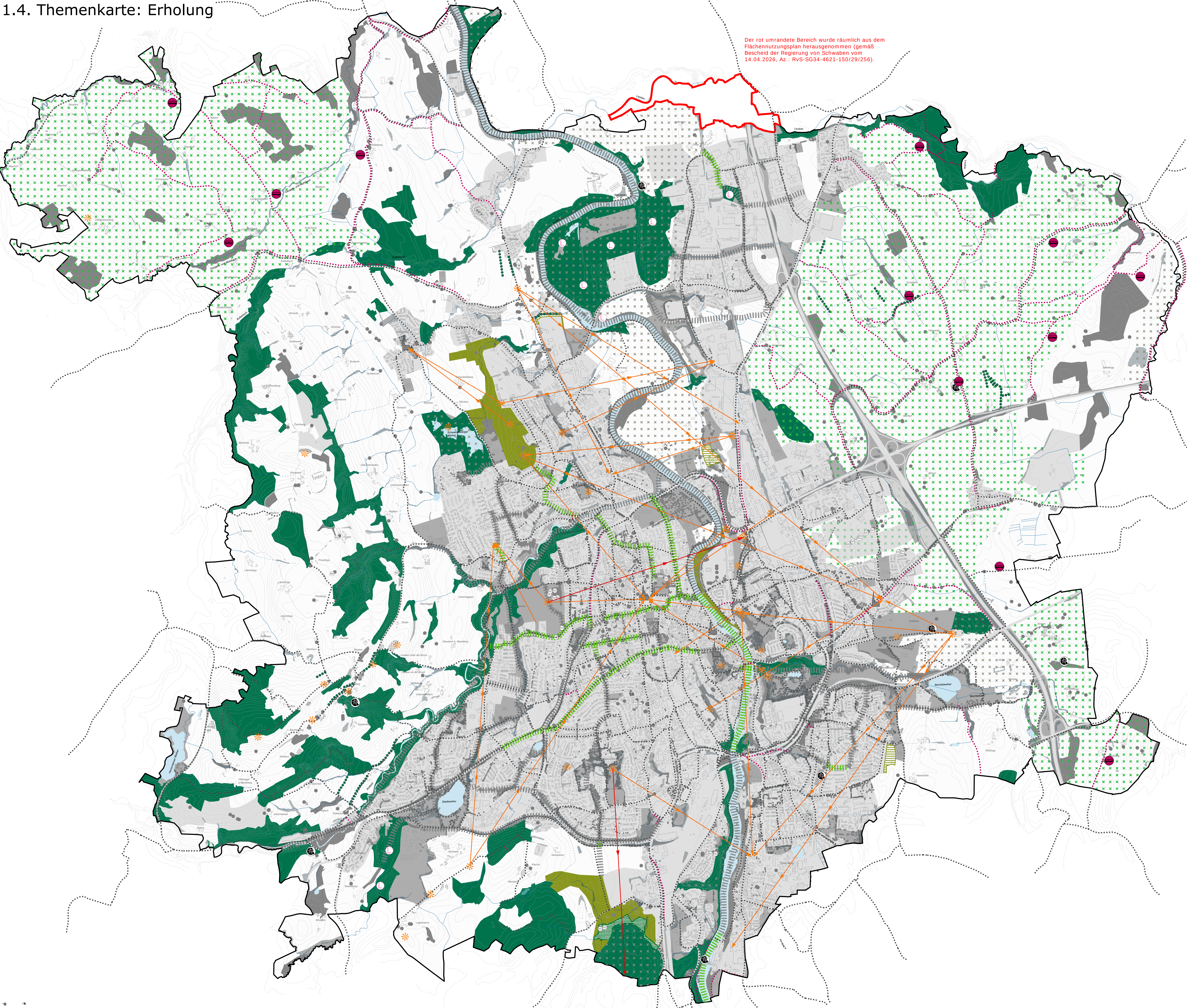
1.3. Themenkarte: Naturschutz



PLANZEICHENERKLÄRUNG

- I. Maßnahmen**
- Vorschlag Ausweisung Landschaftsschutzgebiet (ABSf)
 - Vorschlag Ausweisung Naturschutzgebiet (ABSf)
 - Geschützter Landschaftsbestandteil geplant
 - Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung von Feuchtbiosphären
 - Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung von Trockenbiotopen
 - Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung von Einzelbaumbiotopen und weiteren Biotopen
 - Erhalt von Einzelbäumen, Baumgruppen und Baumreihen auf öffentlichem Grund, die durch die Baumschutzverordnung geschützt sind
 - Erhalt und Optimierung überregional bedeutsamer Lebensräume (Arten- und Biotopschutzprogramm)
 - Schutz und Erhalt Lebensraumkomplex Biberrevier
 - Schutz und Erhalt Amphibien Habitate
 - Schutz und Erhalt Reptilien Habitate
 - Schutz und Erhalt Insekten Habitate
 - Schutz und Erhalt Fledermaus Habitate
 - Schutz und Erhalt Vogel Habitate
 - Erhalt und Pflege bestehender Ausgleichsflächen
 - Räume für Biotopverbund und Ökoto
 - Entwicklung Landschaftspark: bestehende Ausgleichsfläche mit naturschonender Erholungsnutzung
 - Entwicklung Landschaftspark: Raum für Biotopverbund und Ökoto mit naturschonender Erholungsnutzung
 - Waldumbau erforderlich (Ziel: viele unterschiedliche Baumarten mit unterschiedlichem Baumalter)
 - Waldflächen geplant
 - Steigerung der Biodiversität in Grünflächen
 - Extensivierung landwirtschaftlicher Nutzung in eutrophierten Bereichen
 - Streubestände erhalten
 - Renaturierung von Flächen bzw. Öffnung von Verrohrungen (Gewässerentwicklungskonzept)
 - Entwicklung Uferandstreifen entlang von Gewässern 3. Ordnung 10m
 - Entwicklung Baumreihe oder Hecke zur Gliederung der Landschaft und als Biotopverbund
 - Entwicklung Grünverbindung als innerstädtische Biotopverbindung
 - Extensive Bewirtschaftung von Moorböden, Auen und weiteren grundwasserarmen Bereichen
- II. Bestand**
- Landschaftsschutzgebiet
 - Geschützter Landschaftsbestandteil
 - Naturdenkmal flächig
 - Naturdenkmal punktuell
 - Erhalt Grünverbindung Bestand als innerstädtische Biotopverbindung
 - Gehölze erhalten
 - Steigerung der Biodiversität in landwirtschaftlicher Fläche, beispielsweise durch Verminderung Düngereinsatz, weniger Mahdgänge oder Anlage von Blühstreifen
 - Gewässer (linear und flächig)
 - Gewässer 3. Ordnung verrohrt
- III. Darstellungen aus dem Flächennutzungsplan**
- Umgrenzung des Stadtgebietes
 - Höhenlinie mit 5 m Höhenunterschied
 - Siedlungsgebiet mit Verkehrsfläche
 - Gebäude

1.4. Themenkarte: Erholung



Der rot umrandete Bereich wurde räumlich aus dem Flächennutzungsplan herausgenommen (gemäß Bescheid der Regierung von Schwaben vom 14.04.2026, Az.: RvS-SG34-4621-150/29/256).

PLANZEICHENERKLÄRUNG

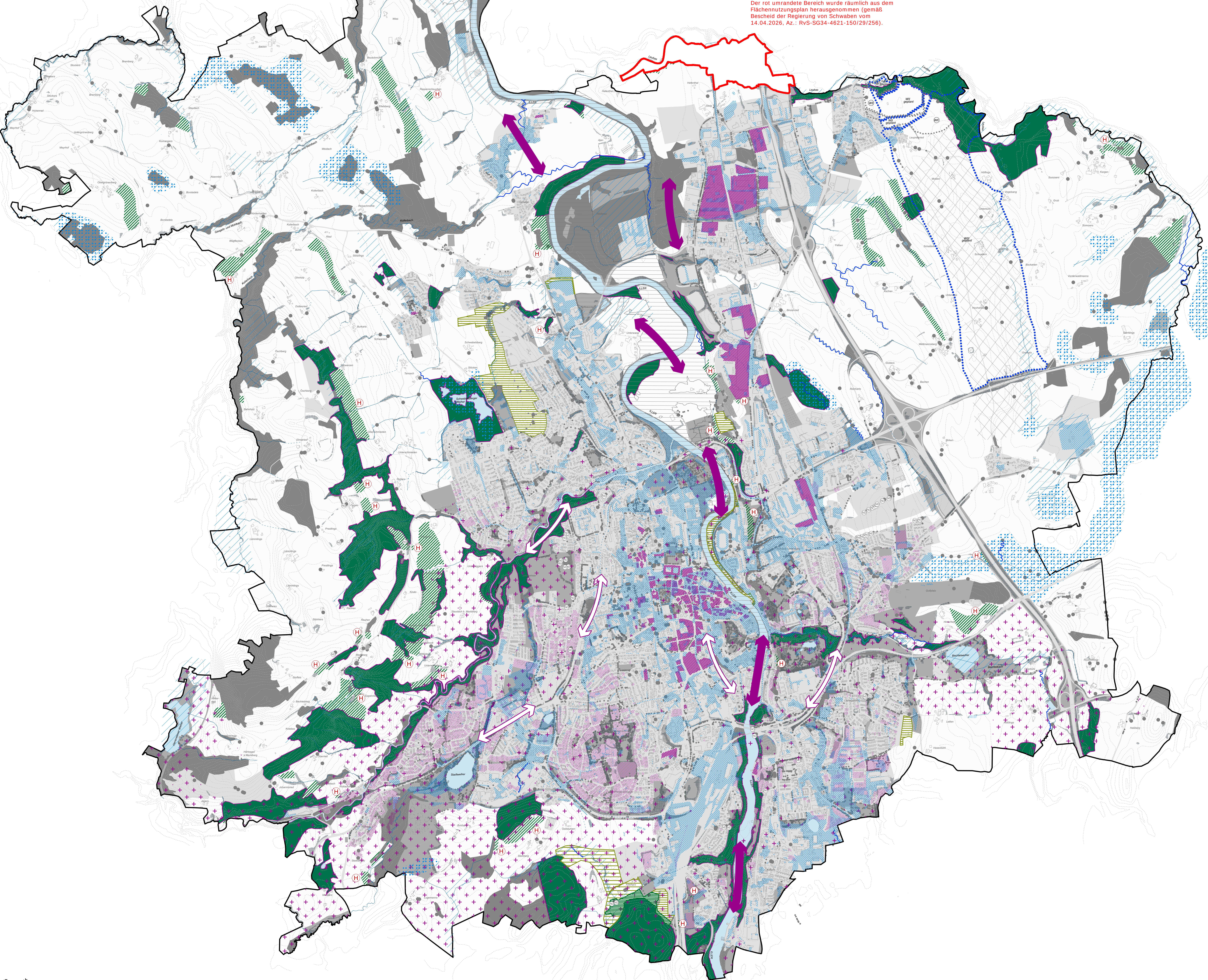
- I. Maßnahmen**
- Grünfläche Planung
 - Landschaftspark Planung
 - Rad- und Wanderwege Neubau oder Ausbau bestehender Wege
 - Entwicklung Grünverbindung
 - Bereich mit niedrigem landschaftlichen Erholungswert aufwerten; u.a. touristisches, landschaftliches Angebot entwickeln
 - Entwicklung Angebote für Erholungsnutzung, beispielsweise Picknickplatz, Bank oder Spielplatz
 - Entwicklung Baumreihe oder Hecke zur Gliederung der Landschaft und als Biotopverbund
 - Aussichtspunkt pflegen
 - Sichtachse freihalten
 - Erholungswald für Naturerlebnis erhalten (Waldfunktionskartierung)
 - Lärmschutzwald erhalten (Waldfunktionskartierung)
 - Waldflächen geplant
- II. Bestand**
- Bereich mit hohem landschaftlichen Erholungswert sichern und entwickeln
 - Sicherung bestehender Grünflächen
 - Park- und Erholungsanlage
 - Friedhof
 - Golf/ Minigolf
 - Spielplatz
 - Sportplatz
 - Freibad/ Badeplatz
 - Bolzplatz
 - Tennisplatz/ Tennishalle
 - Dauerkleingärten
 - Freizeit und Erholung (Grabeland und urban gardening)
 - Landschaftsprägendes Denkmal (Bayerntas, in Abstimmung mit der Stadt Kempten, ergänzt durch mgl.)
 - Erhalt bestehender Rad- und Wanderwege
 - Erhalt bestehender Grünverbindung
 - Erhalt landschaftsprägender Bäume - Naturdenkmäler
 - Erhalt landschaftsprägender Bäume - amtlich kartierte Biotopbäume
 - Erhalt von Einzelbäumen, Baumgruppen und Baumreihen auf öffentlichem Grund, die durch die Baumschutzverordnung geschützt sind
 - Geotop (aus Bayerntas), beispielsweise Felswände, einzeln geformte Hügel (Drumlin) oder besondere Gesteine
 - Wald
 - Gewässer (linear und flächig)
 - Gewässer 3. Ordnung verrohrt
 - Gehölze
 - Erhalt Streuobstwiese
- III. Darstellungen aus dem Flächennutzungsplan**
- Umgrenzung des Stadtgebietes
 - Landwirtschaftliche Fläche
 - Höhenlinie mit 5 m Höhenunterschied
 - Siedlungsgebiet mit Verkehrsfläche
 - Gebäude



Themenkarte: Erholung

Plan-Nr. 2040/4	Maßstab M1:10000	Stadt Kempten (Allgäu), Stadtplanungsamt	Datum 14.04.2026
Planzeichnung Planzeichenerklärung		I.A.	

1.2. Themenkarte: Klima und Starkregen

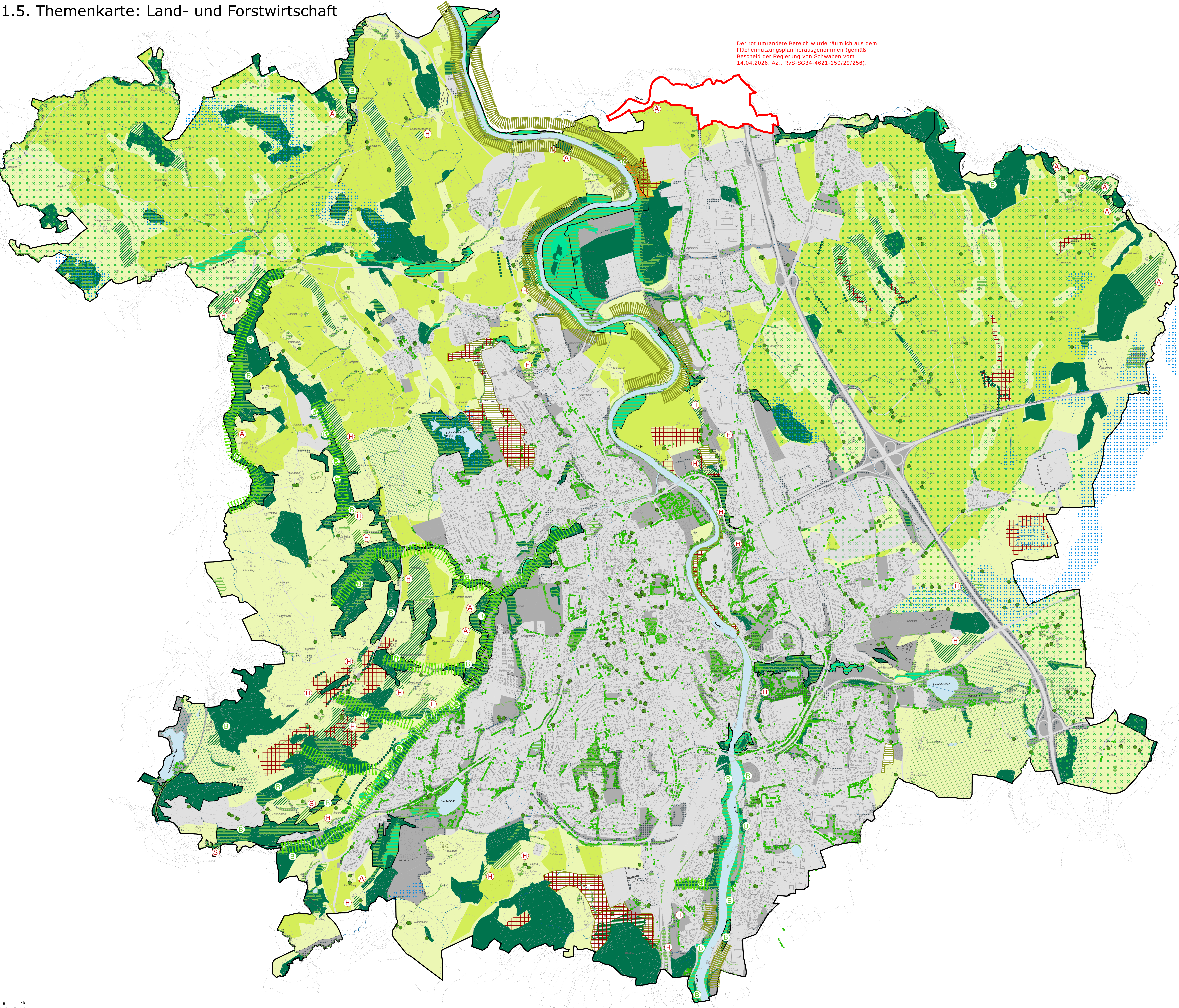


Der rot umrandete Bereich wurde räumlich aus dem
Flächennutzungsplan herausgenommen (gemäß
Bescheid der Regierung von Schwaben vom
14.04.2026, Az.: RVS-SG34-4621-150/29/256).

PLANZEICHENERKLÄRUNG

- I. Maßnahmen**
- Klimabezogene Maßnahmen**
- Vordringliche Maßnahmen zur Verbesserung der Grünsituation erforderlich - Bebautes Gebiet mit deutlichen klimatisch-lufthygienischen Nachteilen
 - Maßnahmen zur Verbesserung der Grünsituation erforderlich - Bebautes Gebiet mit bedeutender klimarelevanter Funktion
 - Raum mit besonderer Funktion für das Stadtklima und hoher Empfindlichkeit gegenüber Bebauung - Klimatischer Ausgleichsraum mit hoher Bedeutung
 - Luftleitbahn von Bebauung freizuhalten
 - Durchlüftungsbahn soweit möglich von Bebauung freizuhalten
 - Wald mit besonderer Bedeutung für den lokalen Klimaschutz, die angrenzenden Bereiche werden vor Kälteföhnwinden, Temperatur- und Feuchtigkeitsextremen und nachteiligen Windwirkungen geschützt (Waldfunktionskartierung)
 - Potenzialfläche Aufforstung zur Steigerung der Frischluftproduktion für eine Verbesserung der Lufthygiene in der Stadt
 - Waldflächen geplant
 - Wiedervernässung und Renaturierung von Mooren zur Reduzierung des Ausstoßes an klimaschädlichen Gasen und CO₂
 - Planung klimatisch positiv wirksamer Grünfläche
- Wasserbezogene Maßnahmen**
- Erstellung Risikoanalyse und Handlungskonzept erforderlich - Gefahrenbereich für Überflutungen in Folge von Starkregen im Siedlungsbereich (teilweise, außergewöhnlicher und extremer Starkregen)
 - Renaturierung von Bächen bzw. Öffnung von Verrohrungen zur Steigerung des Wasserrückhaltes in der Landschaft (Gewässerentwicklungskonzept)
 - Potenzialfläche Aufforstung wegen Gefahr flachgründiger Hangabrische (Kleinschlump, flachgründige Rutschungen mit hohem Wassergehalt der Rutschmasse z.B. in Folge von Starkregen)
 - Erweiterung Schutzgebiet für Grund- und Quellwassergewinnung
 - Stärkung des Wasserrückhaltes in der Landschaft in Mooren, Auen und weiteren grundwassernahen Bereichen
- II. Bestand**
- Klimabezogene Darstellungen**
- Erhalt klimatisch positiv wirksamer Bereiche - Grünflächen
 - Erhalt Waldflächen für Frischluftproduktion
 - Erhalt von klimatisch positiv wirksamen Gehölzen
 - Erhalt landwirtschaftlicher Flächen für nächtliche Kaltluftproduktion
 - Erhalt klimatisch positiv wirksamer Bäume - Naturdenkmäler
 - Erhalt klimatisch positiv wirksamer Bäume - amtlich kartierte Biotopbäume
 - Erhalt von Einzelbäumen, Baumgruppen und Baumreihen auf öffentlichem Grund, die durch die Baumschutzverordnung geschützt sind
- Wasserbezogene Darstellungen**
- Gewässer (linear und flächig)
 - Gewässer 3. Ordnung verrohrt
 - Festgesetztes Überschwemmungsgebiet
 - Schutzgebiet für Grund- und Quellwassergewinnung
 - Vorranggebiet für die Wasserversorgung (Regionalplan)
- III. Darstellungen aus dem Flächennutzungsplan**
- Umgrenzung des Stadtgebietes
 - Höhenlinie mit 5 m Höhenunterschied
 - Siedlungsgebiet mit Verkehrsfläche
 - Gebäude

1.5. Themenkarte: Land- und Forstwirtschaft



Der rot umrandete Bereich wurde räumlich aus dem Flächennutzungsplan herausgenommen (gemäß Bescheid der Regierung von Schwaben vom 14.04.2026, Az.: RvS-SG34-4621-150/29/256).

PLANZEICHENERKLÄRUNG

- I. Maßnahmen**
- Wald und Gehölze Maßnahmen**
- Entwicklung strukturreicher, naturnaher Auwälder an der Iller (Arten- und Biotopschutzprogramm)
 - Erhalt, Optimierung und Entwicklung von Hang- und Schuttwäldern (Arten- und Biotopschutzprogramm)
 - Erhalt und Optimierung strukturreicher, naturnaher Auwälder, insbesondere an der Iller (Arten- und Biotopschutzprogramm)
 - Erhalt und Optimierung von standortheimischem, strukturreichem Wald auf warmbegünstigtem Standort (Arten- und Biotopschutzprogramm)
 - Bodenschutz durch Wald (Waldfunktionskartierung) auf standortheimischem, strukturreichem Wald auf warmbegünstigtem Standort (Arten- und Biotopschutzprogramm)
 - Bodenschutz durch Wald (Waldfunktionskartierung)
 - Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung von Wald- und Gehölzbiotopen
 - Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung von Einzelbaumbiotopen
 - Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung von Einzelbäumen, Baumgruppen und Baumreihen auf öffentlichem Grund, die durch die Baumschutzverordnung geschützt sind
- Landwirtschaft Maßnahmen**
- Lokale landwirtschaftliche Nutzung auf guten Böden kompensieren
 - Landwirtschaftliche Fläche Grünlandnutzung und Acker: Erhalt u.a. zur CO₂-Speicherung
 - Extensive Bewirtschaftung von Moorböden
 - Räume für Biotopverbund und Ökotopte
 - Grünfläche Planung
 - Extensivierung landwirtschaftlicher Nutzung in eutrophierten Bereichen
 - Bereich mit niedrigem landschaftlichen Erhaltungswert aufwerten, u.a. landschaftliches, landwirtschaftliches Angebot entwickeln
- II. Bestand**
- Darstellungen Wald und Gehölze**
- Erhalt naturnaher Gehölzstrukturen (Feld- und Gewässerbegleitgehölze, Hecken, Gebüsch und Bäume)
 - Grünflächen: Erhalt von Einzelbäumen und Baumgruppen in Parkanlagen und Grünflächen
 - Erhalt Streuobstwiese
- Darstellungen zur Landwirtschaft**
- Erwerbsgärtnerei
 - Erhalt und Pflege bestehender Ausgleichsflächen
- III. Darstellungen aus dem Flächennutzungsplan**
- Umgrenzung des Stadtgebietes
 - Gewässer (linear und flächig)
 - Gewässer 2. Ordnung verrohrt
 - Höhenlinie mit 5 m Höhenunterschied
 - Siedlungsgebiet mit Verkehrsfläche
 - Gebäude